



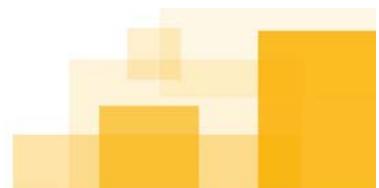
F|a|G • FRIEDRICH-**a**BEL-**G**YMNASIUM

Wissenswertes
zur **Schulart Gymnasium**



Wissenswertes zum
FRIEDRICH-a**BEL-**G**YMNASIUM**
Vaihingen an der Enz

FAG | Friedrich-Abel-Gymnasium | Alter Postweg 6 | 71665 Vaihingen/Enz | www.fag-vaihingen.de
Telefon +49 7042 9734-0 | Telefax +49 7042 9734-15 | rektorat@fag.vaihingen.schule.bwl.de





Das Gymnasium - Die Schulart

Gymnasialer Bildungsauftrag

- Das Gymnasium vermittelt seinen Schülern eine umfassende **Allgemeinbildung**.
- Ausbildungsziel ist das **Abitur**, damit erwerben die Schüler die allgemeine **Hochschulreife**.
- In **Deutsch** und **zwei Pflichtfremdsprachen** werden sprachliche Kompetenzen erworben.



- Experimentelles Arbeiten, zielgerichtetes Beobachten und Analysieren werden im **naturwissenschaftlichen Unterricht** gefördert.

- Logisches Denken sowie die Bereitschaft, sich mit Informationstechnologien auseinanderzusetzen, sind zentrale Ausbildungsfelder in **Mathematik** und **Informatik**.

• Der musische Bereich hat einen hohen Stellenwert. Besonders die Fächer **Musik, Bildende Kunst, Sport** sowie **Literatur und Theater** fördern die Kreativität.

- Soziales Lernen, religiöse und ethische Wertevermittlung spielen in den **gesellschaftswissenschaftlichen Fächern** sowie in **Religion und Ethik** eine wichtige Rolle.
- Die Arbeit im Team hat große Bedeutung. Konzentrationsfähigkeit und geistige Belastbarkeit des einzelnen Schülers sind ebenso wichtig wie die Fähigkeit, mit anderen zusammenzuarbeiten.
- Außerunterrichtliche Lernangebote, Exkursionen und Studienfahrten unterstützen das fachbezogene Lernen und prägen die Persönlichkeit und die kulturelle Identität unserer Schüler.
- **Nachhaltiges Lernen** soll die Schüler dazu befähigen, ihr Wissen auch nach längeren Abschnitten abrufen zu können.
- Gymnasiasten erhalten mit der Versetzung in die Jahrgangsstufe 1 die Mittlere Reife, ohne eine weitere Prüfung absolvieren zu müssen.





Das Gymnasium - Ganzheitliches Lernen





FAG - Die Profile



Das Friedrich-Abel-Gymnasium hat zwei Profile, und zwar ein neusprachliches Profil mit Latein und zwei mathematisch-naturwissenschaftliche Profile. In der 8. Klasse entscheiden sich die Schüler, ob sie noch eine weitere Fremdsprache lernen wollen oder eines der naturwissenschaftlichen Profile wählen.

Französisch und Italienisch lernen.

Am FAG können die Schüler die Sprachen Englisch, Latein,

Zur Wahl stehen das **sprachliche Profil** mit **drei Fremdsprachen**: Hier lernen die Schüler mit Italienisch eine weitere europäische Fremdsprache. Sie profitieren von den Vorkenntnissen aus dem bisherigen Fremdsprachenunterricht und erweitern ihre Sprachkompetenz und ihre interkulturellen Fähigkeiten.



In den **naturwissenschaftlichen Profilen** erhalten die Schüler ab Klasse 8 mit dem Fach Naturwissenschaft und Technik (NwT) oder mit dem Fach IMP (Fächerverbund Informatik, Mathematik, Physik) vertiefenden naturwissenschaftlichen Unterricht, der in Verknüpfung mit technischen Ansätzen auch viele praktische Elemente enthält. Diese Schüler werden in zwei Fremdsprachen unterrichtet.





FAG - Die Profile

Schulversuch NwT-1

Bei dem Schulversuch wird das Fach Naturwissenschaft und Technik schon in der Klasse 6 eingeführt, die 2. Fremdsprache beginnt für diese Schüler in der Jahrgangsstufe 7.



Latinum

Latein ist am FAG als zweite Fremdsprache wählbar. Wer sich für Latein entscheidet, kann zusammen mit der Allgemeinen Hochschulreife das Lateinum oder das Große Lateinum erwerben.

Die Voraussetzungen für das Lateinum:

Pflichtunterricht in Latein von Klasse 6 bis Klasse 10 und die Note „ausreichend“ im Zeugnis der Klasse 10.

Die Voraussetzungen für das Große Lateinum:

Pflichtunterricht in Latein von Klasse 6 bis Klasse 10 und der erfolgreiche Besuch von vier Lateinkursen in den Jahrgangsstufen I und II der Kursstufe.



Für zahlreiche Studienfächer werden auch heute noch Lateinkenntnisse verlangt, wobei es an den Hochschulen keine einheitliche Regelung dafür gibt.





FAG - Die Profile im Überblick

Ab Klasse 5	Ab Klasse 6	Ab Klasse 8
1. Fremdsprache	2. Fremdsprache / NwT-1	Profile
Englisch	Englisch Französisch	E/ F/ It E /F/ NwT E /F/ IMP
Englisch	Englisch Latein	E/L/F E/L/It E/L/NwT E/L/IMP
Englisch	Englisch NwT-1	E/NwT/F (schon ab Klasse 7)

E: Englisch
 F: Französisch
 It: Italienisch
 L: Latein
 NwT: Naturwissenschaft und Technik
 IMP: Fächerverbund Informatik, Mathematik, Physik





FAG - Die Sprachen

Englisch

Alle neuen FAGler beginnen mit Englisch als erster Fremdsprache. Im Unterricht sprechen wir von Anfang an Englisch.

Schon in Klasse 7 bieten wir eine einwöchige Sprachreise nach Eastbourne an. Englischunterricht in einer Sprachenschule, die Unterbringung in Gastfamilien und Ausflüge in die Umgebung ermöglichen eine frühe und bereichernde Auslandserfahrung.



Französisch

Wer sich für Französisch als zweite Fremdsprache entscheidet, lernt neben einer neuen, lebendigen Sprache auch die dazugehörige Kultur kennen.

Schon in der 8. Klasse können die neu erworbenen sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen bei einem Schüleraustausch mit Les Bordes (bei Orléans) in die Praxis umgesetzt werden. Exkursionen ins benachbarte Elsass fördern die Sprachentwicklung ebenso.





FAG - Die Sprachen



Latein

Wer Latein lernt, folgt einer guten Tradition, gehen die Lateiner am FAG doch auf die alte Vaihinger Lateinschule zurück. Latein hat bis heute überall seine Spuren hinterlassen: in anderen romanischen Sprachen, in Fremdwörtern, in der Werbung, bei Harry Potter. Lateiner reisen 2000 Jahre in die Vergangenheit und erkunden ein fremdes Land mit anderen Sitten und neuer Sprache. Im Lateinunterricht sprechen wir fast nur Deutsch, wir üben den genauen Blick und die Kombinationsgabe, tauchen aber auch ein in die wunderbare Literatur der Antike.

Französisch als 3. Fremdsprache

Wer Latein hat, kann Französisch als 3. Fremdsprache ab Klasse 8 wählen.



Italienisch als 3. Fremdsprache

In der „lezione italiana“ stehen die kommunikativen Kompetenzen im Vordergrund. Das Hör- und Leseverstehen wird trainiert; wichtige Inhalte in einem authentischen Gespräch sollen von Anfang an erfasst und in der Muttersprache, bald aber auch in der Fremdsprache wiedergegeben werden können. Natürlich lernen wir auch kulturelle, geographische und historische Besonderheiten

einzelner Regionen kennen. Der Austausch mit Fidenza (Klasse 10) ist seit Jahren äußerst beliebt und eine große „attrazione“ – andiamo!



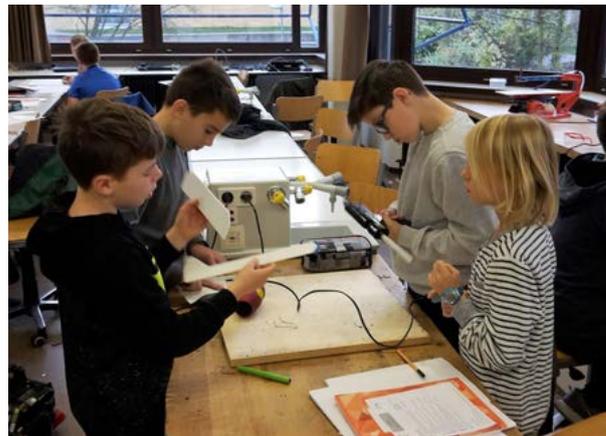


FAG - Die Naturwissenschaften

Naturwissenschaften Biologie (BNT)

Schon zu Beginn der Gymnasialzeit erhalten die Schülerinnen und Schüler im Fächerverbund Biologie, Naturphänomene und Technik (BNT) einen Einblick in die beeindruckende und lebendige Welt der Naturwissenschaften. Neben der Vermittlung der grundlegenden theoretischen Sachverhalte achten wir intensiv darauf, dass die Schüler im Unterricht durch eigene praktische Erfahrung die naturwissenschaftlichen Denk- und Arbeitsweisen kennenlernen und üben. Dazu bietet das FAG aufgrund der sehr guten Ausstattung in den Fachbereichen die besten Voraussetzungen. So können die Schüler z.B. in der Biologie eigenständig mikroskopieren und einen bisher wenig bekannten Mikrokosmos entdecken. Die Welt der Pflanzen und Tiere wird systematisch erschlossen. Auch die Entwicklung und Veränderung des eigenen Körpers steht im Fokus.

Chemische und physikalische Gesetzmäßigkeiten werden phänomenologisch behandelt und hinterfragt. Zudem können einfache technische Anwendungen und Produkte realisiert werden, wie z.B. die Gewinnung von Kochsalz, die Reinigung von Schmutzwasser, die Gewinnung von Trinkwasser, die Identifizierung und Trennung von Müllbestandteilen, der Bau eines Fahrzeugs mit Selbstantrieb und die Wärmeisolation von Fenstern.





FAG - Die Naturwissenschaften



Chemie

Chemische Vorgänge sind im Leben unserer Schüler allgegenwärtig. Vielfältige Stoffe umgeben uns. Ihre Nutzung ist für uns alltäglich und selbstverständlich. Die Schüler können im Chemieunterricht dank guter Laborausstattung eigenständig auf Spurensuche gehen und den Aufbau, die Eigenschaften bzw. die Veränderbarkeit von Stoffen erfahren. Sie setzen sich mit naturwissenschaftlichen Gesetzmäßigkeiten auseinander und üben in vielen praktischen Übungen die chemischen Denk- und Arbeitsweisen. Somit können Alltagsphänomene zunehmend besser eingeordnet und mit dem erworbenen Wissen kritisch hinterfragt werden.

Physik

Aufgabe der Schulphysik ist es, neben Inhalten grundlegende Denk- und Arbeitsweisen zu vermitteln. Hierzu zählen die Entwicklung von Modellen, das Aufstellen und Prüfen von Hypothesen, Mathematisierung, Planen und Auswerten von Experimenten. Das Fach Physik startet in Kl. 7 mit der bewussten Wahrnehmung alltäglicher Phänomene. Kenntnisse aus der Erfahrungswelt der Schülerinnen und Schüler sowie Vorkenntnisse aus BNT werden aufgegriffen und vertieft. Mit Hilfe digitaler Medien werden Messwerte erfasst und ausgewertet.





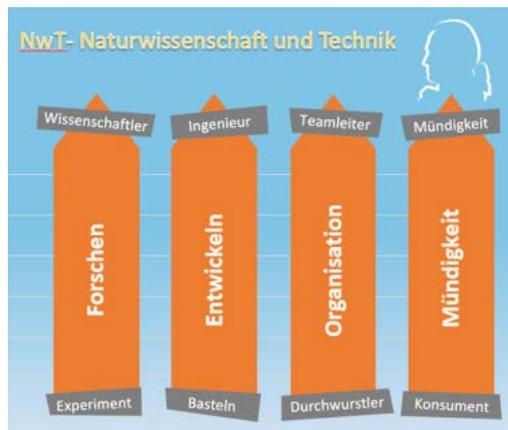
FAG - Die Naturwissenschaften

NwT— Naturwissenschaft und Technik

Am FAG kann man ab Klasse 8 das naturwissenschaftliche Profil mit dem im Schuljahr 2007/08 neu eingeführten Hauptfach NwT wählen. In diesem Fach werden naturwissenschaftliche und technische Themen und Methoden miteinander vernetzt. Besonderes Gewicht liegt auf experimentellem und projektorientiertem Arbeiten in einem handlungsorientierten Unterricht.

In den vier Bereichen Forschen, Entwickeln, Organisation und Technikmündigkeit werden die naturwissenschaftlich-technischen Denk- und Arbeitsweisen kontinuierlich weiterentwickelt, z.B. durch den Umgang mit unterschiedlichen Werkstoffen, die Planung und Durchführung von Forschungsarbeiten, durch technisches Zeichnen und CAD (Computer Aided Design) und die Programmierung von Mikrocontrollern. Dadurch werden die Schülerinnen und Schülern befähigt, sich in unserer zunehmend technischen, digitalisierten Welt zurechtzufinden und sie aktiv mitzugestalten, z.B. in Berufen im naturwissenschaftlichen und technischen Bereich.

Am FAG stehen uns hierfür ein sehr gut ausgestatteter Fachbereich mit allen nötigen Maschinen (z.B. vier 3D-Drucker), Schüler-Laptops und mehreren Werkräumen zur Verfügung.





FAG - Die Naturwissenschaften

NwT ab Klasse 6

Als Besonderheit am FAG bieten wir für naturwissenschaftlich-technisch besonders begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler das Fach NwT bereits ab Klasse 6 an. Hier wird der natürliche Forscher- und Entdeckerdrang der Kinder genutzt, die Schülerinnen und Schüler arbeiten begeistert

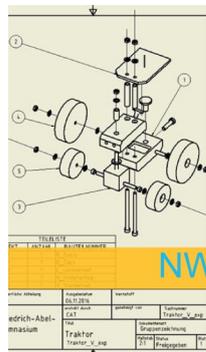


an selbst konstruierten Fluggleitern, bauen elektronisch gesteuerte Kräne und lernen dabei wie nebenbei alle wichtigen naturwissenschaftlich-technischen Arbeitsweisen kennen. In der Mittelstufe ergibt sich dann der Freiraum, Inhalte wie Programmierung und CAD vertiefter zu behandeln.

NwT in der Kursstufe

Als eines von wenigen Gymnasien in Baden-Württemberg bietet das FAG die Möglichkeit, NwT als Basis- und sogar als Leistungsfach weiterzuführen. Hiermit wird ein sinnvoller Bogen für die Technikbildung von der Unter- über die Mittel- bis zur Oberstufe gespannt und die Schülerinnen und Schüler werden für ein naturwissenschaftlich-technisches Studium hervorragend vorbereitet. An den inhaltlichen Schwerpunkten Energie- und Antriebstechnik, technische Mechanik und Produktentwicklung sowie Elektro- und Informationstechnik vertiefen sie ihre Kenntnisse in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Denk- und Arbeitsweisen und lernen, technische Errungenschaften, sowie deren ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Auswirkungen zu bewerten.

Das FAG ist hierbei Vorreiter. Lehrer des Friedrich-Abel-Gymnasiums tragen maßgeblich Verantwortung für die Erstellung und Etablierung des landesweiten Bildungsplans für das Fach NwT in der Kursstufe.



NwT in der Kursstufe



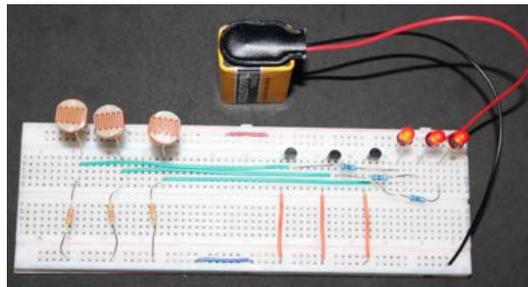
FAG - Die Naturwissenschaften

IMP - Informatik - Mathematik - Physik

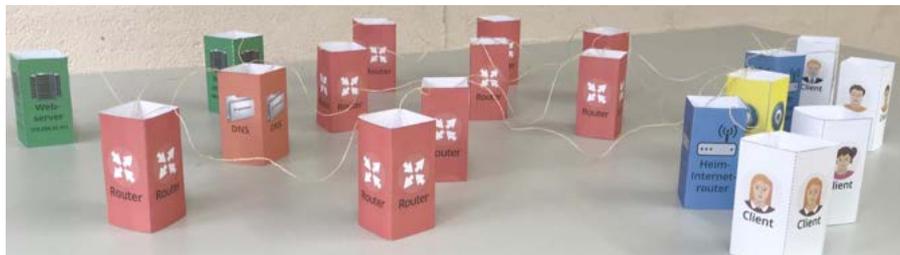
Themenfelder wie Daten und ihre Codierungen (z.B. Fehlererkennung und -korrektur, Digitalisierung von Bildern, Datenkompression), Programmierung (zunächst visuell, dann textbasiert), Entwicklung eines Softwareprojekts (z.B. als Spiel oder als App), Aufbau des Internets und Datenübertragung, aber auch Aspekte der Informationsgesellschaft stehen in der Informatik im Zentrum.



Auf Themen wie Optik und Informationsverarbeitung (Mikroskop, Kamera, Glasfaser, Bilderfassung...), Astronomie und Astrophysik, Halbleiterphysik, der Simulation von realen Bewegungen (Vertiefung der Bewegungslehre) und Schülerpraktika in Optik und Elektrizitätslehre können sich die Schüler in Physik freuen.



Die Mathematik legt die Grundlagen der Kryptologie für die Informatik und untersucht Logik und Graphen (Wie rechnet eigentlich ein Computer und wozu braucht ein Navi Mathematik?).



IMP ist für alle Kinder, Jungen **und** Mädchen, die sich für digitale Inhalte interessieren und Spaß an den Fächern Mathematik, Physik und Informatik haben. Sie erhalten durchgängig Informatik-Unterricht ab Klasse 7 und erweitern ihre Kompetenzen im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich.





FAG - Musik



Musikunterricht am FAG beinhaltet in allen Klassenstufen gemeinsames Musizieren, Singen und Reflektieren über Musik. In der Oberstufe besteht die Möglichkeit, Musik als Leistungskurs zu wählen.

Neben diesem ganzheitlichen Musikunterricht bietet das Friedrich-Abel-Gymnasium für die Klassen 5 und 6 zwei besondere Musikprofile an: die Gesangsklasse und die Orchesterklasse, die ab Klasse 7 im Chor, in den Orchestern und in der Big Band fortgesetzt werden können. Die Wahl eines Musikprofils in den Klassen 5 und 6 bedingt die Teilnahme an den jeweiligen Arbeitsgemeinschaften.



Soziale Ziele

Um in einer Gruppe erfolgreich zu musizieren, muss sich der Einzelne in die Gruppe einfügen: Rücksicht, Respekt, Zuhören und adäquates Reagieren sind notwendig, um miteinander in einer positiven Atmosphäre Musik zu machen.

Die Gesangsklasse

Kinder, die gerne singen, haben in diesem Musikunterricht mit vokalem Schwerpunkt die Möglichkeit, ihre stimmlichen Fähigkeiten in besonderem Maße weiter zu entwickeln. Die Teilnahme am Chorangebot ist verpflichtender Bestandteil der Gesangsklasse.

Inhalte des Musikunterrichts

Schwerpunkt des Musikunterrichts in einer Gesangsklasse ist die Ausbildung der stimmlichen Fähigkeiten. Durch gezieltes Stimmtraining erweitern die Kinder ihren





Tonumfang und sie lernen, bewusst mit ihrer Stimme umzugehen. In einer Gesangs-klasse werden die Schülerinnen und Schüler durch Kanons an das mehrstimmige Singen herangeführt. Kleine Auftritte bei Schulkonzerten oder Klassenprojekten stärken das Selbstbewusstsein des Einzelnen und fördern die Präsentationskompetenz.



Die Orchesterklasse

Schüler, die ein Orchesterinstrument spielen, können in die Orchesterklasse aufgenommen werden. Voraussetzung ist ein von der Schule unabhängiger Instrumentalunterricht und die Teilnahme am Unterstufenorchester. Der kontinuierliche wöchentliche Instrumentalunterricht und die



Anschaffung bzw. die Miete des Instruments werden von den Eltern getragen.

Inhalte

In der Orchesterklasse werden musikalisches Basiswissen und praktisches Musizieren mit Orchesterinstrumenten verknüpft. Durch das Musizieren im Klassenverband werden somit musiktheoretische Inhalte anwendungsorientiert erlernt. Der praktischen Musikerfahrung im Klassenverband folgt das individuelle Musizieren auf dem Instrument, aber auch die intellektuelle analytische Auseinandersetzung mit Musik.





FAG - Gesellschaftswissenschaften

Gesellschaftswissenschaftliche Fächer



Der evangelische oder katholische **Religionsunterricht** beginnt in der Klasse 5. Nicht getaufte Schüler können am Religionsunterricht teilnehmen.

Ab Klasse 7 ist **Ethikunterricht** für nicht getaufte Schüler verpflichtend.

In **Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde** und **Wirtschaft** werden die für das gesellschaftliche Verständnis relevanten

Fundamente gelegt, die in der Kursstufe in all diesen Fächern fortgesetzt werden können. Der Bezug zur Praxis und ein handlungsorientierter Ansatz ist uns dabei wichtig.



Zahlreiche fachbezogene **Exkursionen**, die **Berufsvorbereitung am Gymnasium**, der Austausch mit den Bildungspartnern zeigen die gesellschaftliche Orientierung am Friedrich-Abel-Gymnasium. Zweijährig wird die Berufsausbildungsmesse „Aus der Praxis — für die Praxis“ am Friedrich-Abel-Gymnasium durchgeführt. Soziale Verantwortung lernen die Schüler im Klassenverband und in Kooperation mit der Schulsozialarbeit.

Im **Sozialcurriculum** des FAG wird die soziale Verantwortung deutlich, auch in der Kooperation mit der Kindernothilfe oder mit Spendenläufen für soziale Zwecke.

Das **Philosophiecurriculum** stellt den Schülern altersgerecht einen philosophischen Begleiter zur Seite, um die Welt der Seinsfragen zu erschließen.





FAG - Musische und soziale Bildung

Musik

Wir verstehen die musische Bildung als einen wichtigen Baustein im ganzheitlichen Lernen.

In der Jahrgangsstufe 5 fördert das Musical- und Chorprojekt den Zusammenhalt des gesamten Jahrgangs zu einer schulischen Gemeinschaft. Die gemeinsamen Probetage in Creglingen mit der ganzen Jahrgangsstufe unterstützen dieses Vorhaben in besonderer Weise.

Schulkonzerte der schulischen Ensembles krönen die gemeinschaftliche Arbeit.



Sport

Die Fachlehrer Sport und die Klassenlehrer organisieren für die Schüler der Klassenstufe 5 den erlebnispädagogischen Tag, der das Zusammenwachsen der Klassen und das Miteinander im Klassenverband stärkt.

In der Jahrgangsstufe 5 werden die Schüler mit vier Stunden Sport unterrichtet, um dem Bewegungsdrang der Kinder zu entsprechen.

Das FAG nimmt erfolgreich an den von der Alison und Peter Klein-Stiftung unterstützten Schülerläufen der Region teil.



Bildende Kunst

In der Bildenden Kunst gestalten wir in zweijährigem Rhythmus eine Kunstausstellung mit Arbeiten der Schüler aus den Klassen 5, 6 und den Jahrgangsstufen. Damit betonen wir die Wertigkeit der gestalterischen Vielfalt unserer jungen Künstler und tragen zu ihrer Persönlichkeitsbildung bei.





FAG - Ganztagskonzept

Die Ganztagsklasse - mehr erleben mit Musik, Kunst, Sport, Medien Epochal organisierter Kreativunterricht in den Klassen 5 und 6

Das Ziel der Ganztagsklassen ist es, die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler in einem schulischen Kontext und innerhalb eines sozialen Kompetenzrahmens zu entwickeln und ihre Eigenständigkeit und Kreativität zu fördern.

Kreativstunden fordern und entspannen gleichermaßen und sind ein wesentlicher Teil des Ganztagskonzepts, in dem sich Anspannung und Konzentration im Unterricht und Entspannung und Kreativität in den Betreuungsstunden sinnvoll ergänzen.



In den Stundenplan eingebundene **Lernzeitstunden** ermöglichen den Schülerinnen und Schülern, ihre Hausaufgaben weitgehend während dieser Zeit an unserer Schule zu erledigen. Hierbei werden die Kinder durch Lehrkräfte betreut, die die Klasse in mindestens einem weiteren Fach unterrichten und die Kinder deshalb alle persönlich kennen.

Für individuelles Lernen – nach Erledigung der Hausaufgaben – stehen im Klassenschrank Materialien verschiedener Fächer bereit, die die Schülerinnen und Schüler jederzeit nutzen können.

Die Kinder werden zum selbständigen Lernen angeleitet.





FAG - Ganztagskonzept

Programm der Klasse 5

In der Klasse 5 fördern die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport im fächerübergreifenden Ansatz Persönlichkeit und Klassengemeinschaft. In unterschiedlichen Jahresphasen werden die abgestimmten Programme umgesetzt.

In einer ersten Phase bis zu den Herbstferien steht das Kennenlernen im Vordergrund. Der erlebnispädagogische Tag spielt hierbei eine erste wichtige Rolle. Bis zu den Weihnachtferien treten dann gestalterische Aspekte stärker in den Fokus. Mit dem Motto „Kreativ in die Weihnachtszeit“ oder „Ein Adventskalender voller Spiele - Wir bereiten Weihnachten vor“ wird dies umgesetzt.

Der dritte Abschnitt erstreckt sich bis zu den Osterferien und steht ganz im Zeichen des Musicalprojekts. Die Ganztagsklasse nimmt dabei eine besondere Rolle ein, das Jahresprojekt aller Klassen zu realisieren, indem Schüler der Klasse beispielsweise Tänze vortragen.

In der vierten und letzten Jahresphase geht es in die Natur: „Draußen zu Hause - Lernen und Spielen im Freien“.

Dabei erleben die Schüler viele Fächer ganz neu in der Natur. Naturwissenschaft und Technik, Mathematik und Geographie oder kreatives Schreiben finden in Feld, Wald und Wiese statt.





FAG - Ganztagskonzept

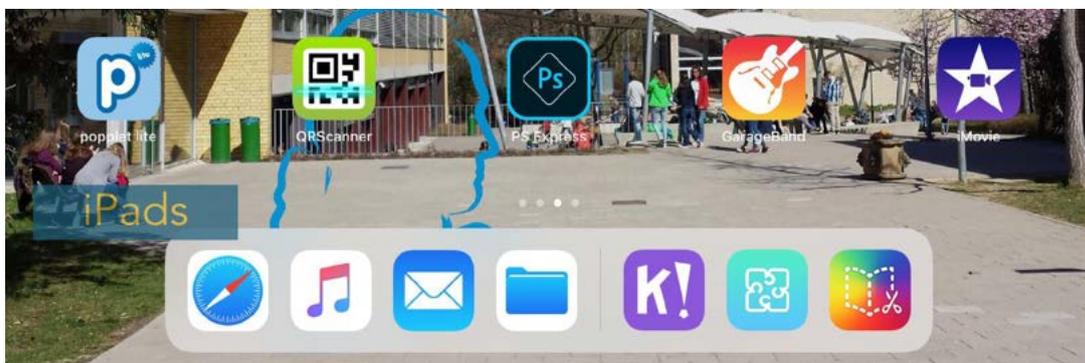


Programm der Klasse 6

In der Jahrgangsstufe 6 liegt der Schwerpunkt auf einer kreativen, aber auch kritischen Medienerziehung.

Bis zu den Herbstferien stehen Text- und Bildbearbeitungsprogramme im Zentrum. Die Schüler setzen Fabeln, Baumherbarien, Buchpräsentationen oder Plakate medial um, indem sie diese mit Text- und Bildbearbeitungsprogrammen gestalten.

Im zweiten Abschnitt bis zu den Weihnachtsferien werden die Medien auch kritisch unter die Lupe genommen. „Neue Medien: schön und gefährlich!“ lautet die Überschrift.



Ein externer Medienberater informiert zudem alle Schüler der Jahrgangsstufe 6 über die Gefahren der modernen Medien.

Das zweite Halbjahr steht ganz im Zeichen der Projektarbeit: Die Schüler drehen selbst einen Film, unterlegen ihn mit Musik und übernehmen auch den Schnitt. Ebenso setzen sie ihre Medienkenntnisse für die Gestaltung einer Fotostory ein.





FAG - Stundenplan: Beispiel Ganztagsklasse

Stundenplan Klasse 5 - Ganztagsklasse

(Betreuung von 7:30 Uhr bis 15:15 Uhr an bis zu 4 Tagen)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	Rel	S	Chor-AG	D	NT/Medien
2			Kll.-Std.		
3	E	M	Gg	E	Mu
4					
5	BK	D	Bio	S	M
6					
7	Mittagspause				
8	Lernzeit	HA	Lernzeit	Lernzeit	
9	Kreativ	freiwillig	Kreativ	Kreativ	

Stundenplan Klasse 6 - Ganztagsklasse

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	D	NT	M	Rel	NwT / L / F
2		Kreativ			
3	M	E	F / L / NwT	BK	G
4					
5	Mu	D	S	S	Lernzeit
6				Gg	
7	Mittagspause				
8	E	HA freiwillig	Bio	E	
9	Lernzeit			Lernzeit	
10	KL-Std.				
11					





FAG - Stundenplan: Beispiel Regelunterricht

Stundenplan Klasse 5

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	Rel	S	Chor-AG	D	NT/Medien
2			Kll.-Std.		
3	E	M	Gg	E	Mu
4					
5	BK	D	Biologie	S	M
6					
7	Mittagspause				
8		HA freiwillig			
9					

Stundenplan Klasse 6

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	D	Bio	M	Rel	NwT / L / F
2					
3	M	Kll.-Std.	F / L / NwT	BK	G
4		E			
5	Mu	D	S	S	E
6				Gg	
7	Mittagspause				
8	NT 14-tägig	HA freiwillig	E		
9					





FAG - Fordern und Fördern

Das Förderkonzept am FAG

In den Jahrgangsstufen 5-10 besteht am FAG ein durchgehendes Förderkonzept. Der Schwerpunkt der Schülerförderung durch Lehrer liegt dabei in den Klassen 5 und 6 sowie in der Jahrgangsstufe 10. Die Mittelstufenförderung (Lernbegleitung) in den Klassen 7-9 liegt in Schülerhand. In dieser Entwicklungsphase nehmen Schüler Hilfe oft eher von Mitschülern an. Daneben organisiert die SMV über das Nachhilferessort individuelle Nachhilfe für Schüler. Außer der Sommerschule und dem Angebot der SMV sind alle Förderangebote kostenfrei.

Starthilfe für die Klassen 5 und 6

Das Förderkonzept der Unterstufe wird in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Französisch und Latein umgesetzt. Manche Kinder brauchen beim Wechsel auf das Gymnasium besonders anfangs zusätzliche Unterstützung. Nach einem Testverfahren bzw. nach den in den Halbjahreskonventen oder Zeugnis-Konventen festgestellten Leistungen können sich Eltern für ihre Kinder um die Teilnahme am Förderunterricht bewerben. Der Förderunterricht wird individuell ausgerichtet. Förderlehrer und Fachlehrer stehen in engem Kontakt und betreuen die Förderkinder mit dem Ziel, deren Förderung möglichst bald überflüssig zu machen. Ein Wechsel der Teilnehmer im Förderunterricht ist also durchaus erwünscht.

Mkid für die Klassen 6 und 7

Die Mathe-Kids erlernen Problemlösestrategien für Mathematik und die Naturwissenschaften.

Lernbegleitung für die Klassen 7 bis 9

In den Klassen 7-9 organisieren wir eine Lernbegleitung für Schüler von Schülern. Geeignete Oberstufenschüler helfen bei temporären Problemen. Voraussetzung ist eine regelmäßige Teilnahme über zumindest mehrere Wochen. In der Jahrgangsstufe 9 werden die Schüler im Fach Mathematik auch von Lehrern gefördert.

Gelungender Übergang in die Kursstufe für die Klassen 10

In der Klassenstufe 10 gibt es derzeit in Englisch und Mathematik eine Hilfestellung für Schüler, die eine Auffrischung der Grundlagen benötigen, die in der Kursstufe Voraussetzung sind. Diese Kurse dauern ein ganzes Schuljahr.

Sommerschule

In der ersten und letzten Ferienwoche helfen Oberstufenschüler ihren Mitschülern in Kleingruppen dabei, Defizite aus dem Vorjahr aufzuholen.





FAG - Fordern und Fördern



Individuelles Lernen am Friedrich-Abel-Gymnasium - Fordern und Fördern

Fordern und Fördern sind die beiden wesentlichen Bausteine individuellen Lernens am Friedrich-Abel-Gymnasium.

Alle Schülerinnen und Schüler werden im Unterricht gleichermaßen gefordert und gefördert. Binnendifferenzierende Lernangebote erreichen Lernende, die mit unterschiedlichem Lerntempo zum gemeinsamen Ziel kommen.

Somit wählen die Schüler in vielen Fächern selbst, ob sie die Aufgaben mit oder ohne Hilfesysteme lösen.

Schüler fordern mehr

Sehr viele Schüler fordern mehr als Unterricht. Außerhalb des Regelunterrichts gibt es am FAG eine Reihe von Möglichkeiten, Schüler mit weiteren Angeboten zu fördern.



Musik und Theater

Die klassischen Arbeitsgemeinschaften spielen dabei eine zentrale Rolle. Neben den vielen musischen Angeboten wie Chor, Orchester und Big Band ist auch die Theater-AG eine Arbeitsgemeinschaft, in welcher der soziale und persönliche Kompetenzerwerb in besonderer Weise zum Ausdruck kommt.

Sprachen

Die Debating-AG nimmt bundesweit an den von der Debating Society organisierten Wettbewerben teil.

Dabei bestehen unsere Schüler regelmäßig mit sehr großem Erfolg gegen andere Schulmannschaften aus Baden-Württemberg und Deutschland. 2016 wurde die Weltmeisterschaft in Stuttgart und am FAG ausgetragen.





FAG - Fordern und Fördern

In der Multi-Language-Class (ab Klasse 7) werden sich die Schüler anhand exemplarischer Module aus den Bereichen Sprechen, Verstehen, Lesen und Schreiben darüber klar, was sie an Sprachen besonders reizt. So erarbeiten sie sich in Modulen, die von unterschiedlichen Lehrkräften unterrichtet werden, fremdsprachige Bücher, Theaterstücke und Lieder und lenken den Blick auf Sprachgeschichte, sprachwissenschaftliche Aspekte sowie Sprache und Kultur.

In Englisch können Schülerinnen und Schüler an einem Konversationskurs teilnehmen, der von muttersprachlichen Lehrkräften geleitet wird.

Austauschprogramme sowohl für ganze Lerngruppen als auch für einzelne Schüler sind elementare und regelmäßige Bestandteile unseres Sprachenangebots.

In Klasse 7 steht eine Sprachreise nach Eastbourne an. Mit unseren Schulpartnern in Les Bordes (Frankreich), Fidenza (Italien), Lodz (Polen) und Leesburg (USA) tauschen wir uns jedes Jahr aus.

Sport

Für gute Sportler ist die Faustball-AG eine Eintrittskarte für eine erfolgreiche Teilnahme an den Baden-Württembergischen Schülermeisterschaften, die in den letzten Jahren immer von den FAG-Schülern gewonnen wurden.

Naturwissenschaften – Informatik – Technik

Besonders begabte Naturwissenschaftler können in der MINT-Begabten-AG (Klassen 7-10) an Projekten teilnehmen, in denen ihre Selbständigkeit und ihre Problemlösungsstrategien in besonderer Weise gefördert werden. Für die Unterstufenschüler sind die Teich-AG, die Aquarium-AG und die Terrarium-AG weitere beliebte Tätigkeitsfelder.





FAG - Fordern und Fördern



Jahrgangsstufe 10 mit dem **Thimun-Projekt** eine besondere Begabtenförderung. Lediglich drei weiteren Schulen aus Baden-Württemberg dürfen jährlich nach Den

Schüler, deren Interessenschwerpunkt in der Informatik liegt, können in der **Website-AG** lernen, wie man eine Seite aufbaut und wie diese aktuell gehalten wird. Ab Klasse 8 werden die Schüler in der **Programmier-AG** kreativ.

In der **Technik-AG** dreht sich alles rund um die Themen Verstärker, Lautsprecher, Mischpult.

Im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich bieten wir in der Jahrgangsstufe 10 mit dem **Thimun-Projekt** eine besondere Begabtenförderung. Lediglich drei weiteren Schulen aus Baden-Württemberg dürfen jährlich nach Den Haag reisen, um dort eine Sitzungswoche der Vereinten Nationen mit Schülern aus aller Welt nachzuspielen. Sitzungssprache ist Englisch.



Die **Schülerbücherei** steht allen Wissbegierigen und allen Leserratten offen, Schüler arbeiten auch in der Verwaltung der Schülerbücherei mit und können eigene Interessen einbringen. Wer selbst schriftstellerisch tätig sein möchte, ist im **Scholar** willkommen. Unsere Schülerzeitung hat eine lange Tradition. In jeder Ausgabe steckt viel Kreativität und Herzblut. Außerdem lassen sich unsere Schüler jedes Jahr Vielfältiges einfallen, um möglichst viel Geld für das Projekt **ActionKids** zu sammeln. In der Zusammenarbeit mit UNICEF unterstützen wir wichtige soziale Projekte.





FAG - Außerunterrichtliches Angebot im Überblick

Aquarium
Big Band
Chor Unterstufe
Chor Mittel- und Oberstufe
Musical
Debating
Englische Konversation
Faustball (Kooperation Schule - Verein)
Lernbegleitung
MINT - Begabtenförderung
MLC - Multi Language Class
Orchester Mittel- und Oberstufe
Orchester Unterstufe
Programmier-AG
Projektchor (bis Weihnachten)
Schülerbücherei
Schülerzeitung
Technik
Teich
Terrarium
Theater
Website
THIMUN
Wirtschaft - Juniorprojekt
Klasse 5: Erlebnispädagogischer Tag, Musicalprojekt
Klasse 6: Schullandheim
Klasse 7: Sprachreise England
Klasse 8: Frankreichaustausch
Klasse 9: Patenschaften für die Jahrgangsstufe 5
Klasse 10: Polenaustausch, Italienaustausch, USA-Schüler in Deutschland
JI: Studienfahrten, FAG-Schüler in Amerika
Fachbezogene Exkursionen, Theater- und Konzertbesuche
SMV-Veranstaltungen
Teilnahme bei „Jugend trainiert für Olympia“
Schülerläufe





FAG - Kooperationspartner

Neben der ständigen Fortentwicklung unserer eigenen Haltung und Einstellung innerhalb der Schule verpflichten wir uns in unserem Leitbild, gute Beziehungen zu Kooperationspartnern zu pflegen.

Mit **Trumpf GmbH + Co. KG**, **BW-Bank**, **Thales Deutschland** und **Parker-Hannifin Deutschland** pflegt das Friedrich-Abel-Gymnasium derzeit vier Bildungspartner-schaften. Diese vier global agierenden Unternehmen unterstützen unsere Schüler in der Berufsberatung und geben Impulse in fachspezifischen Fragen.

Das Friedrich-Abel-Gymnasium ist Partnerschule von **Oracle Integrated Cloud Applications and Platform Services**. Hier können unsere Schüler ein in der Wirtschaft anerkanntes Zertifikat erwerben, das ihnen Zugang zu IT-Unternehmen ermöglicht.

Die Schule ist Mitglied der **Debating Society e.V.** Damit können unsere Schüler an nationalen und internationalen Sprachwettbewerben teilnehmen. Eine Mitgliedschaft besteht ebenfalls bei der **Literarischen Gesellschaft, dem Scheffelbund**. Wir nehmen am **Landeswettbewerb Alte Sprache** der **Stiftung Humanismus heute** teil. Unser Partner im Tessin ist das **DECS, das "Dipartimento dell'educazione, della cultura e dello sport"**, die Kultusbehörde des Kantons Tessin.

Im Rahmen des muttersprachlichen Unterrichts kooperieren wir mit dem italienischen und türkischen Konsulat.

Das Friedrich-Abel-Gymnasium kooperiert mit dem **Arbeitgeberverband Südwestmetall** in Verbindung mit dem **Verein Deutscher Ingenieure (VDI)** und dem **Verband der Elektrotechnik und Elektronik (VDE)**, dem Netzwerk **SCHULEWIRTSCHAFT** in der Eigenschaft als MINT-freundliche Schule und als MINT-freundliche digitale Schule.

Das Friedrich-Abel-Gymnasium kooperiert mit den **Musikvereinen der Umgebung** und der **Jugendmusikschule Vaihingen an der Enz** im Rahmen der Orchesterklasse, pflegt eine Partnerschaft mit der **Faustballabteilung des TV Vaihingen** und mit der **KZ-Gedenkstätte Vaihingen**. Außerdem unterhält das FAG eine **Sozialpartnerschaft mit Myoli e.V.**

Im Rahmen der **Lokalen Agenda** ist das FAG Partner von **Fairtrade Vaihingen**. In den Reihen „**Erziehungspartnerschaften am FAG**“ und „**Gäste am FAG**“ erhalten Eltern, Schüler und Lehrer Impulse von externen Partnern zu aktuellen Themenstellungen.





FAG - Haltung und Einstellung

Haltung und Einstellung am Friedrich-Abel-Gymnasium werden durch unser Leitbild bestimmt.

Bertrand Russells Wahlspruch „Das Beste sollte nie hinter uns, sondern immer vor uns liegen“ steht über unserem Leitbild. Daran ist deutlich zu erkennen, dass für uns die Entwicklung der Schüler und der gesamten Schule im Zentrum steht. Der Unterricht, die Projekte und Programme am Friedrich-Abel-Gymnasium zeigen, dass wir vom Schüler aus denken.

In der Jahrgangsstufe 5 erkennt man das an den individuellen Förderprogrammen



ebenso wie an den gruppenspezifischen Aktivitäten, die zu einem guten sozialen Miteinander führen.

Eine sozial intakte Klassengemeinschaft ist neben den Lerninhalten das oberste Prinzip unserer pädagogischen Anstrengungen und wird durch das Programm LionsQuest unterstützt.

Die Selbstevaluation ist ein Instrument, mit dem wir unsere schulischen Aufgaben beständig weiterentwickeln. Die Arbeitsgruppe aus Eltern, Lehrern und Schülern schlägt den schulischen Gremien zu verbessernde Aufgabenfelder vor und leitet Handlungsrichtlinien ab, die für alle verbindlich sind, nachdem die schulischen Gremien diesen zugestimmt haben.

Durch das Individualfeedback erreicht das FAG eine hohe Unterrichtsqualität. Lehrer besuchen sich gegenseitig und geben einander fundierte Rückmeldungen.

Mit der I(i)ebenswerten Schule hat sich eine Lehrergruppe gebildet, die Atmosphärisches am FAG im Blick hat und aus deren Mitte gute Verbesserungsvorschläge für die Bewältigung des schulischen Alltags kommen.





FAG - Aktuelle Daten

Aktuelle Daten des Schuljahrs 2020/2021

Schülerzahlen

Klasse	5	6	7	8	9	10	JI	JII
Klassenzahl	4	4	3	4	4	3	4	4
Schülerzahl	101	115	92	102	92	87	90	85

Schulleitung und Lehrerkollegium

Schulleiter: OstD Stephan Damp
Stellvertretender Schulleiter: StD Rainer Geppert
Abteilungsleiter: StD' Heike Dausend, StD' Heike Dercks,
StD Holger Vogt, StD' Katharina Wetz
Derzeit unterrichten 75 Lehrerinnen und Lehrer am Friedrich-Abel-Gymnasium.

Sekretariat

Christina Robustino
Simone Blum

Elternbeirat

Vorsitzende: Susanne Schumacher

Hausmeister

Peter Lühr

Förderverein

Vorsitzende: Heike Bärenwald

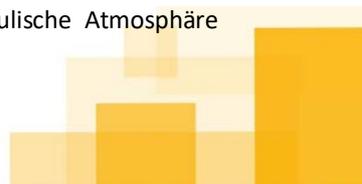
Anmeldetermine für das Schuljahr 2021/2022

Mittwoch, 10. März 2021

Donnerstag, 11. März 2021

Auf unserer Website „www.fag-vaihingen.de“ finden Sie unter „Organisation“ - „Infos für neue 5er“ oder unter „Download“ auf der Startseite ein Aufnahmeblatt, das Sie ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen können. Bei Fragen helfen wir Ihnen an der Schule gerne.

Unter dem Motto „NachgeFrAGt“ kommen wir dem Wunsch vieler Eltern entgegen, bei uns nachzufragen und reinschauen. Sie und Ihre Kinder werden den Geist am Friedrich-Abel-Gymnasium entdecken und die schulische Atmosphäre





FAG - Friedrich Abel - Namensgeber der Schule

Jakob Friedrich von Abel wurde am 9. Mai 1751 in Vaihingen an der Enz geboren.

Abel besuchte in Vaihingen die Lateinschule. 1766 wechselte er nach einer weiteren Station in Denkendorf in die evangelische Klosterschule Maulbronn, wo er als Drittbester seines Jahrgangs 1768 die Abschlussprüfung bestand.

Carl Eugen von Württemberg berief Abel 1772 als Professor für Philosophie auf die später „Hohe Karlsschule“ benannte „militärische Pflanzschule“. Dort übte Abel großen Einfluss auf Friedrich Schiller aus. Abels großes Verdienst war es, Friedrich Schiller mit den Gedanken der Freiheit, insbesondere mit dem Begriff der Willensfreiheit, in Berührung zu bringen.

Das Friedrich-Abel-Gymnasium ging aus der mittelalterlichen Vaihinger Lateinschule hervor. Die Lateinschule bestand wohl schon seit 1390, damit blickt das Friedrich-Abel-Gymnasium auf eine mehr als 600 Jahre alte Tradition zurück.



1861 wurde in Vaihingen neben der Lateinschule noch eine Realschule eingeführt, in der moderne Fächer wie Französisch und Rechnen auf das Leben vorbereiteten. Zu Beginn des letzten Jahrhunderts wurden diese beiden Schulen zusammengelegt und im Jahre 1937 in „Oberschule für Jungen“ benannt, obwohl auch Mädchen die Schule besuchen durften.

Nach dem Krieg hieß unsere heutige Schule zunächst „Progymnasium Vaihingen an der Enz“, bevor die Schule 1963 mit dem Einzug in den Neubau am Alten Postweg ihren heutigen Namen erhielt: Friedrich-Abel-Gymnasium.





F|a|G • FRIEDRICH-ABEL-GYMNASIUM



FRIEDRICH-ABEL-GYMNASIUM

FAG | Friedrich-Abel-Gymnasium | Alter Postweg 6 | 71665 Vaihingen/Enz | www.fag-vaihingen.de
Telefon +49 7042 9734-0 | Telefax +49 7042 9734-15 | rektorat@fag.vaihingen.schule.bwl.de

